

EBH 1700

Schlagbohrmaschine

Bedienungsanleitung

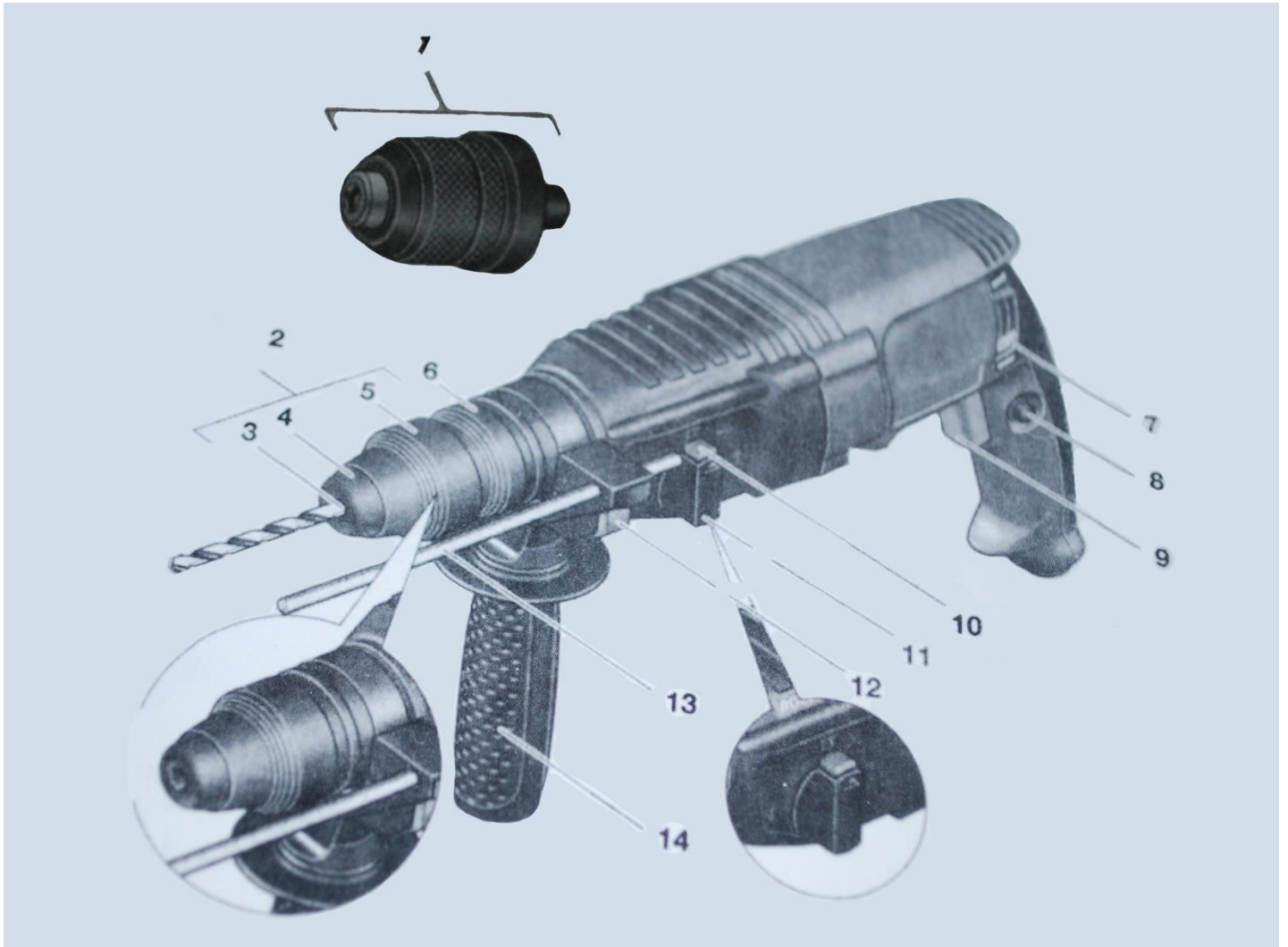


**Achtung! Benutzen Sie das Gerät nicht, ohne die
Gebrauchsanweisung gelesen zu haben**

**Helo GmbH & Co. KG, Gewerbering 2-8, 26901 Rastdorf
www.helo24.eu**

2 – 26 DFR

Professional



2 – 26 E
2 – 26 RE
2 – 26 DE
2 – 26 DRE
Professional

2 – 26 E
2 – 26 RE
Professional

Schlagbohrmaschine 2 - 26		... E	... RE	... DE	... D RE	... DFR
Professional						
Bestell Nr.:		251 6	251 7	253 6	253 7	254 7
Geschwindigkeitskontrolle						
Rotations Stop		-	-			
Links /Recks Bewegung		-		-		
Schnellwechselndes Bohrfutter		-	-	-	-	
Aufnahmeleistung	[W]	1700	1700	1700	1700	1700
Schlagzahl bei Nenndrehzahl	[per min]	0 ... 4500	0 ... 4500	0 ... 4500	0 ... 4500	0 ... 4500
Schlagkraft pro Hub	[J]	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0
Nominal Speed						
rechts rotierend	[RPM]	0 ... 900	0 ... 900	0 ... 900	0 ... 900	0 ... 900
links rotierend	[RPM]	-	0 ... 900	-	0 ... 900	0 ... 900
SDS Aufnahme						
Spindelhalbs Durchmesser	[mm]	50	50	50	50	50
Gewicht	[Kg]	2,7	2,7	2,7	2,7	2,9

Die Spezifikation sind für Nennspannung von [U] 230/240 V. Bei niedrigeren Spannungen und in länderspezifischen Ausführungen können die Spezifikationen variieren.

Bitte beachten Sie die Bestellnummer Ihrer Maschine, da die Handelsbezeichnung der einzelnen Maschinen variieren kann.

Besondere Sicherheitsregeln

→ Den sicheren Umgang mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen

→ Zusätzlich müssen die allgemeinen Sicherheitshinweise im beigefügten Heft befolgt werden. Vor der ersten Verwendung, fragen Sie nach einer praktischen Demonstration.

→ Um Gehörschäden zu vermeiden, tragen Sie einen Gehörschutz.

→ Tragen Sie eine Schutzbrille und festes Schuhwerk bei der Benutzung der Schlagbohrmaschine

→ für langes Haar muss ein Haarschutz getragen werden. Arbeiten Sie nur mit eng anliegender Kleidung.

Staubentwicklung während der Arbeit kann Gesundheitsgefährdend, brennbar oder explosiv sein. Geeignete Schutzmaßnahmen sind erforderlich.

Verwenden Sie geeignete Suchgeräte um verborgene Versorgungsleitungen aufzuspüren, oder ziehen Sie die örtliche Versorgungsgesellschaft hinzu.

→ Kontakt mit Elektroleitungen kann zu Feuerentwicklung oder Stromschlag führen.

→ Beschädigung einer Gasleitung kann zur Explosion führen, auch das Eindringen in eine Wasserleitung verursacht Sachbeschädigung oder kann einen elektrischen Schock zur Folge haben.

Sichern Sie die Maschine

→ Ein Werkstück mit Spannvorrichtungen oder in einem Schraubstock festgehalten ist sicherer, als wenn in der Hand gehalten wird.

→ Stellen Sie das Gerät nur im ausgeschalteten Zustand auf die Mutter / Schraube.

→ Seien Sie vorsichtig beim Eindrehen langer Schrauben, es besteht die Gefahr abzurutschen.

→ Halten Sie bei Benutzung der Maschine diese immer mit beiden Händen fest und sorgen Sie für einen sicheren Stand.

→ Schalten Sie immer das Gerät aus und warten bis es zum Stillstand gekommen ist, bevor Sie es ablegen.

→ Erlauben Sie niemals Kinder die Maschine zu benutzen.

→ Bosch ist nur in der Lage die Funktionsfähigkeit der Maschine zu gewährleisten, wenn die Original-Zubehör für die sie bestimmt sind, verwendet werden.

Lautstärke- sowie Vibrations- Informationen

Der Gemessener Wert nach EN 50 144 festgelegt.

Die A-bewerteten Geräuschpegel des Werkzeugs sind in der Regel:

Schalldruckpegel 91 dB (A);
Schallleistungspegel: 104 dB (A).

Gehörschutz tragen!

Die Beschleunigung beträgt typischerweise 12 m / s^2 .

Verwendungszweck

2-26 E/RE

Diese Maschinen werden zum Schlagbohren in Beton, Ziegel und Stein verwendet. Sie sind ebenfalls geeignet zum Bohren ohne Schlag in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff.

Geräte mit elektronischer Regelung und Rechts- / Linkslauf sind auch zum Schrauben und Gewindeschneiden geeignet.

2-26 DE/DRE/DFR

Diese Maschinen sind bestimmt für Schlagbohren in Beton, Ziegel und Stein sowie für leichte Meißel-arbeiten.

Sie eignen sich auch zum Bohren in Holz, Metall, Keramik und Kunststoff.

Geräte mit elektronischer Regelung und Rechts- / Linkslauf sind auch zum Schrauben und Gewindeschneiden geeignet.

Produkt Bestandteile

Bitte öffnen Sie die Anleitung mit der Darstellung der Einheit und lassen Sie diese öffnen, während Sie diese Betriebsanleitung weiter lesen.

Die Nummerierung der Geräteelemente bezieht sich auf die Darstellung der Maschinen auf der Grafikseite.

- | | |
|---|---|
| 1. Schnellwechsel Schnellspannbohrfutter | 2. SDS Schnellwechsel-Bohrfutter |
| 3. Werkzeughalter | 4. Staubschutzkappe |
| 5. Verriegelungshülse | 6. Bohrfutter Sicherungsring |
| 7. rechts/links Drehschalter | 8. Sperrtaste |
| 9. An Aus Schalter mit Drehzahlregelung | 10. Entriegelungsknopf |
| 11. Betriebsartwechsel Schalter | 12. Taste auf dem Zusatzgriff |
| 13. Tiefenanschlag | 14. Zusatzhandgriff |
| 15. Schraube für Bohrfutter | 16. Bohrfutter |
| 17. SDS Adapter Bohrfutter | 18. Bohrfutter (montiert) |
| 19. Behälter für Bohrfutter | 20. Vorderhülse des Schnellspannbohrfutters |
| 21. Haltering des Schnellspannbohrfutters | 22. Klemmschraube der Staubabsaugung |
| 23. Tiefenanschlag der Staubabsaugung | 24. Teleskoprohr der Staubabsaugung. |
| 25. Flügelschraube der Staubabsaugung | 26. Führungsrohr der Staubabsaugung |
| 27. Universalhalter für Schrauben Bits | |

„Nicht alle Abgebildeten und beschriebene Zubehör-Teile basieren auf den Standard-Lieferumfang welchen Sie enthalten haben.“

Wartung und Service

Bevor Sie Arbeiten am Gerät vornehmen immer den Netzstecker ziehen !

→ Für sicheres und effizientes Arbeiten muss das Gerät und die Lüftungsschlitze stets sauber gehalten werden.

→ Reinigen Sie die Werkzeugaufnahme nach jedem Gebrauch.

Ersetzen der Staubkappe

→ Ersetzen Sie die Staubschutzkappe 4 unverzüglich Wenn diese beschädigt ist. Eine beschädigte Staubschutzkappe kann durch Staub in den Werkzeughalter einzudringen und zu mehreren Fehlern führen.

Lassen Sie den Austausch der Staubschutzkappe von einem Kundendienstmitarbeiter durchgeführt.

Bedienungsanleitung

Zusatzgriff siehe Abbildung A

Das Gerät ist nur mit dem Zusatzgriff (14) zu betreiben. Durch das Drehen des Zusatzhandgriffs (14), zu einer bequemen Position, kann ein ermüdungsfreies und damit sicheres Arbeiten erreicht werden. Lösen Sie den Zusatzhandgriff (14) indem Sie gegen den Uhrzeigersinn Richtung drehen anschließend stellen Sie den Griff in die gewünschte Arbeitsposition. Stellen Sie sicher, dass der Klemmring des Zusatzhandgriffs in der Nut welche dafür bestimmt ist liegt.

Dann ziehen Sie den Zusatzhandgriff (14) durch Drehen im Uhrzeigersinn wieder fest.

Auswählen von Bohrfutter und Werkzeuge

zum schlagbohren und meißeln, wird ein SDS Werkzeuge benötigt, die in einem SDS-Bohrfutter eingesetzt werden können.

zum Bohren in Stahl oder Holz, zum Schrauben oder Gewindeschneiden, sollten Werkzeuge ohne SDS eingesetzt werden (beispielsweise Bohrer mit zylindrischem Schaft). für diese Werkzeuge ist ein Schnellspanbohrfutter oder einen Zahnkranz-Bohrfutter erforderlich.

Verwende niemals Werkzeuge ohne SDS zum schlagbohren oder meißeln. Werkzeuge ohne SDS und deren Bohrfutter werden durch schlagbohren oder meißeln beschädigt. Das SDS-Schnellwechsel Bohrfutter kann leicht mit dem Schnellspan-Bohrfutter ersetzt werden

Montage des Bohrfutters

Einsetzen der Bohrfutter für die Arbeit mit Werkzeugen ohne SDS.

Um mit Werkzeug ohne SDS muss ein geeignetes Bohrfutter verwendet werden um arbeiten zu können. Schrauben Sie den SDS-Adapter (17) in den Zahnkranz-Bohrfutter (16). Sichern Sie das Bohrfutter mit der Schraube (15) Reinigen Sie die Adapterwelle und ein wenig Fett auf das Einführungsende vor dem Einsetzen dabei die Achse der montierten Bohrfutter (18) mit einer Drehbewegung in die Werkzeugaufnahme (3) drehen, bis sie die Verriegeln einrasten hören. Die Adapterwelle verriegelt sich dann. überprüfen Sie die Verriegelung durch Ziehen am Bohrfutter.

Entfernen des Bohrfutters

So entfernen Sie das Bohrfutter (18): ziehen Sie die Verriegelungshülse (5) nach hinten und halten Sie diese in dieser Stellung und entfernen Sie das Bohrfutter von der Halterung.

Einstellen der Bohrtiefe

Mit dem Tiefenanschlag (13) kann die gewünschte Bohrtiefe (t) eingestellt werden. Drücken Sie die Taste (12) des Zusatzhandgriffs und setzen Sie den Tiefenanschlag in den Zusatzhandgriff (14), so dass die gerillte Seite der Tiefenanschlag nach unten zeigt.

Legen Sie die SDS-Werkzeug bis zum Anschlag in die Werkzeugaufnahme (3) Ansonsten die Bewegungsfreiheit der SDS-Aufnahme kann auf eine falsche Einstellung der Bohrtiefe führen. Den Tiefenanschlag so weit einstellen, dass der Abstand zwischen der Bohrerspitze und der Spitze des Tiefenanschlags der gewünschten Bohrtiefe (t) entspricht.

Inbetriebnahme

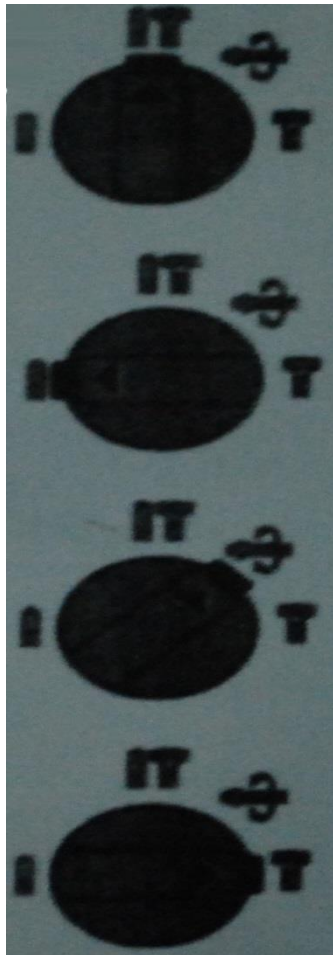
Verwenden Sie immer die richtige Versorgungsspannung!

Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild Gerätes übereinstimmen. Mit 230 V gekennzeichnete Geräte können auch an 220 V betrieben werden.

Stellen Sie die Betriebsart ein.

Mit der Betriebsartenwahlschalter (11), wählen Sie die Betriebsart der Maschine.

Wechseln Sie die Betriebsart, drücken Sie den Verriegelungsknopf (10) und drehen Sie den Betriebsartenwahlschalter (11) in die gewünschte Position, bis ein einrasten hörbar wird.



Einstellung um in Beton und Stein zu bohren.

Einstellung um in Stahl oder Holz oder um Schrauben zu befestigen und Gewinde zu schneiden

Einstellung um Einstellungen der Meißel Position einstellen zu können.

Einstellung zum Meißeln.

Einstellungen der Drehrichtung

Mit dem links/rechts Schalter (7) kann die Drehrichtung der Maschine verändert werden.

Wenn der Regler oben ist auf → dann dreht der Bohrer um Uhrzeigersinn. Wenn dieser aber auf ← steht also unten dann dreht dieser gegen den Uhrzeigersinn.

Einstellen der Geschwindigkeit

Durch Erhöhung oder Verringerung des Drucks auf den Ein / Aus-Schalter (9) wird die Geschwindigkeit der eingeschalteten Maschine stufenlos geregelt.

Eine reduzierte Geschwindigkeit an der Maschine erleichtert den Startvorgang von Löchern (z.B. auf glatten Oberflächen wie Fliesen) verhindert das Verrutschen des Bohrers und der Zersplitterung des Bohrlochs.

Empfohlener Drehzahlbereich

Hoher Speed zum Schlagbohren in Beton oder Stein sowie für Meißel

Mittlerer Geschwindigkeit zum Bohren in Stahl und Holz

Niedrige Geschwindigkeit für das Schrauben oder zum Gewindeschneiden

